© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Phanerogamen-Flora

der Gegend von Lomnitz in Mähren, nebst den bisher aufgefundenen Varietäten.

Mit Ausschluss aller cultivirten oder verwilderten Gewächse.

Von

F. S. Pluskal.

Allgemeine geognostische Characteristik der Lomnitzer Gegend.

Das Terrain, auf dem die nachstehende Flora vegetirt, besteht seinen Grundfesten nach aus Gneis und Glimmerschiefer, welche daher auch grösstentheils die obere, vegetationsfähige Bodenschichte liefern.

In diese Formation ist von Süden her eine schmale Zunge tertiären Landes, aus Thonschichten, Sand, Sandstein und groben, petrefactenführenden Kalken bestehend, eingekeilt, welche nordwärts bis über Lomnitz reicht, südwärts mittelst der Brünner Tertiärformation mit dem Wiener Becken zusammenhängt.

Einige Bergkuppen, die Kwětniza und Tschebinka etc. bestehen aus devonischem oder Grauwackenkalke, welche auch wirklich einige kalkliebende Pflanzen führen.

Dieses ganze Gebiet von etwa 1 □ Meile, zwischen dem 34° 2,5′ und 34° 7,5′ der Länge, und zwischen dem 49°20′ und 49°27′ der n. Breite, gehört dem Flussgebiete des bedeutendsten Flusses dieser Gegend, der Schwarzawa, an, welche dasselbe westlich begränzt. Es ist bloss von Gebirgsbächen von geringer Bedeutung durchzogen und bewässert, welche nirgends stagniren, daher hier auch keine eigentlichen Sumpfpflanzen vorkommen.

Die mittlere Höhe des Terrains bei Lomnitz beträgt 1340′ über der Meeresfläche und die parallel von Norden gegen Süden verlaufenden Gebirgsverästlungen hängen im Norden und Westen mit dem mährisch-böhmischen Gränzgebirge zusammen und finden unterhalb Lomnitz das Ende ihrer Formation.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Die dasige Flora ist diesemnach eine Vorgebirgsflora und hat also ihre Vertreter in den meisten Gegenden des Kaiserstaates. Sie kann daher weder etwas Seltenes, noch besonders Vieles aufweisen, obschon sie in den Arteninividuen ziemlich reich genannt werden kann.

Um dieselbe jedoch einigermassen interessanter zu machen, war ich seit Jahren beflissen, die von der Norm abweichenden Pflanzenformen genauer zu erforschen und habe auch dieselben als Varietäten den Normalspecies beigefügt.

Im Ganzen bietet dieses Gebiet 672 phanerogame Species, nebst den von mir bisher aufgefundenen 128 Varietäten.

Fam. I. Ranunculaceae. Juss.

Clematis Vitalba L. Auf dem Grauwackenkalkboden der Kwětniza bei Tischnowitz.

Thalictrum angustifolium Jacq. Auf der Schwarzawawiese bei der Podolor Mühle.

— *flavum* L. Im Gesträuche bei Drasow.

Anemone nemorosa L. Allenthalben in der Gegend.

— — *var. binifolia* Pl. Um Lomnitz unter der Normalform.

— *ranunculoides* L. Allenthalben in der Gegend.

— — *var.* α *biflora* Peterm.

— — *var.* β *triflora* Pl. Beide unter üppigen Exemplaren auf der Nettichowa bei Lomnitz.

Pulsatilla vulgaris Mill. Auf dem Kalkboden der Tschebinka.

Hepatica nobilis Volkm. Allenthalben um Lomnitz.

— — *var.* α *plena* Pl. Auf der östlichen Lehne der Luzychowa bei Lomnitz. (Behielt auch in den Garten gepflanzt die Füllung.)

— — *var.* β *involucro pentasepalo* Pl.

— — *var.* γ *involucro tetrasepalo* Pl.

— — *var.* δ *steleantha* Goiz. (Ein längerer aus der Hülle emporsteigender, eigener Blüthenstiel trägt das Perigon). Sämmtlich zuweilen unter der Normalform, besonders im guten Boden.

Adonis aestivalis L. Unter dem Getreide bei Lomnitz.

— *flammea* Jacq. Auf cultivirtem Boden bei Lomnitz.

Ranunculus Ficaria L. Allenthalben bei Lomnitz.

— — *var.* α *apetalus* Pl. (Gewöhnlich die erstblühenden Exemplare.)

— — *var.* β *bulbiferus* Pl. (1—3 Knötchen in jeder Blattachsel, statt des Triebes oder Blüthenstieles tragend.)

— *Flammula* L. In Gräben b. Lomnitz.

— *arvensis* L. Auf Aeckern bei Lomnitz.

— *sceleratus* L. Am Teichel bei Lomnitz.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Ranunculus bulbosus L. Auf Wiesen bei Lomnitz.
— *repens* L. Auf feuchten Stellen b. L.
— — *var.* α *astoloniferus* Pl.
— — *var.* β *pubescens* Opic. Beim heiligen Brünnel bei Lomnitz.
— *polyanthemos* L. Auf dem Kalkboden der Tschebinka.
— *auricomus* L. Allenthalben bei Lomnitz.
— — *var. monstrosus* Pl. (Petala sammt den übrigen inneren Blüthentheilen in vergrünte, lanzettförmige, ziemlich derbe Blättchen verwandelt. Die Blume sieht wie eine gefüllte grüne Rosette aus). Auf einer feuchten Wiese bei Sinalow.
— *acris* L. Allenthalben in der Gegend.
— — *var. albiflorus* Pl. Zuweilen unter den Normalfärbigen.
— *lanuginosus* L. Thalwiese gegen Scherkowitz.
— *aquatilis* L. Bei Scherkowitz.

Myosurus minimus L. Auf Aeckern bei Lomnitz.
Caltha palustris L. Wiesen bei Lomnitz.
Isopyrum thalictroides L. Thalwiese gegen Scherkowitz.
Nigella arvensis L. Auf mageren Feldern und Feldrainen bei Brusny.
Aquilegia vulgaris L. *) In der ganzen Gegend.
— — *var.* α *albiflora* Op. Unter den Normalfärbigen nicht selten.
— — *var.* β *phyllantha* Pl. (Sämmtliche Blüthentheile in schmutzig grüne Blättchen verwandelt.)

Delphinium Consolida L. Allenthalben auf Aeckern bei Lomnitz.
— — *var.* α *albiflorum* Op. Zuweilen unter den Blaublüthigen.
— — *var.* β *plenum* Pl. (?degener. Rchbch.) Auf einem gedüngten Acker bei Tschebin.

Aconitum Camarum L. Auf dem Kalkboden der Kwětniza.
Actaea spicata L. In den Holzschlägen gemein.

II. Papaveraceae. DC.

Papaver Argemone L. Auf Rainen bei Podoly.
— *Rhoeas* L. Allenthalben als Ackerunkraut.
— *dubium* L. Hin und wieder auf Aeckern bei Lomnitz.
Chelidonium majus L. Ueberall an den geeigneten Standorten.

---

*) Wird gemeiniglich als Kalkbodenpflanze angegeben. Hier kommt sie durchgehends auf Glimmerschiefer und Gneis vor.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

III. Fumariaceae. DC.

Fumaria officinalis L. Auf bebautem Boden.
Corydalis Halleri W. Am Bachufer bei Scherkowitz.
— *fabacea* Pers. Im Thiergarten bei Lomnitz.
— *bulbosa* Pers. Im Glimmerschieferboden der Nettichowa.
Corydalis bulbosa var. α *albiflora* Op.
— — *var.* β *lutea* Pl. (Selten.)
— — *var.* γ *ruberrima* Pl. Sämmtlich auf der Nettichowa bei Lomnitz.

IV. Cruciferae. Juss.

Sisymbrium Sophia L. Bei Tschebin.
— *officinale* L. Dei Lomnitz.
— *Loeselii* L. Bei Tschebin.
Conringia Thaliana Rchb. Auf allen Aeckern bei Lomnitz.
— *austriaca* Pers. In der Sandgrube (tertiärer Sand) bei Lomnitz und bei Tschebin auf Aeckern.
Alliaria officinalis Andrz. In der Dubina bei Lomnitz.
— — *var. phyllomana* Pl. (Der ganze Blüthenstand in Blättchen verwandelt und vergrünt.) An schattigen Wiesenplätzen bei Lomnitz.
Erysimum repandum L. Auf Aeckern des Alluviums bei Tschebin.
Barbarea vulgaris R. Br. An Gräben bei Lomnitz.
— — *var. pallidiflora* Pl. Hin und wieder unter den Normalfärbigen.
Sinapis alba L. Auf Aeckern bei Lomnitz.
— *arvensis* L. Ebenda.
Dentaria bulbifera L. Auf Glimmerschiefer der Nettichowa.
— *enneaphyllos* L. Mit der vorhergehenden.
Cardamine Impatiens L. Im Thiergarten bei Lomnitz.
— *amara* L. Am Besenekbache bei Lomnitz.
— *pratensis* L. Auf Wiesen der ganzen Gegend.
— *multicaulis* Hopp. Auf der Dubina bei Lomnitz.
Turritis glabra L. Auf Glimmerschiefer bei Lomnitz.
Arabis hirsuta Scop. Auf Kalk bei Tschebin.
— *Turrita* L. Waldränder bei Lomnitz.
— *arenosa* L. Auf dem Grauwackenkalke der Kwětniza.
Camelina sativa Crtz. Zwischen Lein bei Lomnitz.
— *dentata* Pers. Häufiger.
Alyssum montanum L. Auf Kalkboden bei Tschebin.
— *calycinum* L. Im mageren Boden bei Lomnitz.
Berteroa incana DC. Hin und wieder auf den geeigneten Standorten.
Draba verna L. Allenthalben auf Brachäckern.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Thlaspi perfoliatum L. Ueberall im cultivirten Boden.
— *arvense* L. Ebenfalls.
Lepidium ruderale L. Auf Schutt und an Wegen bei Tschebin.
Capsella Bursa pastoris Vent. Ueberall an Wegen.
Nestia paniculata Desv. Auf Aeckern bei Lomnitz.

V. Berberideae. Vent.

Berberis vulgaris L. Im Kalkboden an der Kwětniza.

VI. Resedeae. DC.

Reseda lutea L. bei Drasow und Tschebin.

VII. Droseraceae. DC.

Drosera rotundifolia L. Auf einer sumpfigen Wiese bei Lomnitz.
Parnassia palustris L. Auf der Zleber und Scherkowitzer Wiese.

VIII. Cistineae. Dunal.

Helianthemum vulgare Gaert. Allenthalben um Lomnitz.
— *grandiflorum* All. bei Tischnowitz.

IX. Violarieae. DC.

Viola hirta L. Bei Lomnitz und auf der Tschebinka.
— *odorata* L. Allenthalben um Lomnitz.
— — *var.* α *alba.* (*V. alba. Bess.*)
— — *var.* β *pallidissima. Pl.* Beide auf Grasplätzen im Lomnitzer Schlossparke sehr häufig.
— *canina* L. Hin und wieder im Gestrippe bei Lomnitz.
— *montana* L. Auf dürrem Glimmerschieferboden bei Lomnitz u. Raschau.
— *arenaria* DC. Auf Glimmerschiefer bei Lomnitz häufig.
— *silvestris* Lam. In Wäldern bei Lomnitz.
— — *var. albiflora. Pl.* Auf einer Stelle im Lomn. Thiergarten.
— *Riviniana* Rchb. In Schluchten bei Lomnitz.
— *tricolor* L. Auf Aeckern der ganzen Gegend.
— *arvensis* Mur. Auf Brachfeldern.

X. Polygaleae. Juss.

Polygala vulgaris L. Auf Wiesen bei Lomnitz.
— — *var.* α *albiflora* Op.
— — *var.* β *rubra* Tausch.
— — *var.* γ *variegata* Pl. Die zwei letztern hin und wieder unter Normalfärbigen; die weisse auf einer Wiese bei Lomnitschka vorherrschend.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

XI. Caryopyhylleae. Juss.

Agrostemma Githago L. Im Wintergetreide bei Lomnitz.
Lychnis Viscaria L. Auf Wiesen.
— *Flos cuculi* L. Ebenda.
— — *var.* α *albiflora* Pl. Im Walliczek'schen Garten in Lomnitz. (Erhält sich bereits mehrere Jahre an demselben Standorte.)
— — *var.* β *plena* Pl. Auf einer Wiese bei Scherkowitz.
— *vespertina* Sibth. Auf Aeckern bei Lomnitschka.
Cucubalus bacciferus L. Hin und wieder um Lomnitz.
Silene Otiles Sm. Im Kalkboden auf der Tschebinka.
— *inflata* Sm. Auf Aeckern bei Tschebin.
— *nutans* L. Bei Lomnitz.
Saponaria officinalis L. Auf der Tschebinka.
Dianthus Armeria L. Auf Hügeln um Tischnowitz.
— *deltoides* L. Auf dürren Grasplätzen der Gegend.
— *Carthusianorum* L. Auf Hügeln bei Tischnowitz.
Gypsophila muralis L. In Gräben bei Lomnitz.

XII. Alsineae. DC.

Malachium aquaticum Fr. Am Bachufer bei Lomnitz.
Cerastium arvense L. Auf Rainen der ganzen Gegend.
— *triviale* Lk. Auf Triften der ganzen Gegend.
— — *var. monstrosum* Karl. (Der Blüthenstand entwickelt sich nicht und bildet bloss dichtblättrige Köpfchen.) Hin und wieder auf Triften, in manchen Jahren häufig.
Stellaria Holostea L. Im Gesträuche bei Lomnitz.
— *graminea* L. Ebenda.
— *nemorum* L. In Waldgebüschen.
Holosteum umbellatum L. Auf Aeckern der ganzen Gegend.
— — *var. pleniflorum* Pl. Auf einem Felsen bei Daubrawnik.
Arenaria serpyllifolia L. Um Lomnitz.
Alsine media L. Auf allen Culturflächen bei Lomnitz.
Moehringia trinervia Clairvill. Um Lomnitz.
Spergula arvensis L. Auf Aeckern bei Raschau üppig und häufig.
Sagina procumbens L. Auf Aeckern bei Lomnitz und Raschau.

XIV. Lineae. DC.

Linum catarthicum L. Auf Hügelwiesen bei Lomnitz.
— *flavum* L. Am Waldrande bei Drasow.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

XV. Malvaceae. Brown.

Malva vulgaris Frag. Häufig um die Häuser und an Wegen.

XVI. Tiliaceae. Juss.

Tilia parvifolia Ehrh. Bei Lomnitz.
— *europeae* L. Ebenda.

XVII. Hypericineae. DC.

Hypericum quadrangulare L. Im Holzschlage bei dem Podoler Hammer.
— *perforatum* L. Allenthalben um Lomnitz.

XVIII. Acerineae. DC.

Acer Pseudoplatanus L. Bei Lomnitz.
— *platanoides* L. Bei Lomnitz.
— *campestre* L. Bei Lomnitz.
— — *var.* α *ternipteron* Pl. (Mit drei flügeligen Carpellen.)
— — *var.* β *erythrocarpon* Op. Beide auf der Nettichowa bei Lomnitz.
— — *var.* γ *tricotyledoneum* Pl. Zuweilen unter den jungen Pflanzen.

XIX. Hippocastaneae. DC.

Aesculus Hippocastanum L. Um Lomnitz.
— — *var. tetrapetalus* Pl. Oft ein ganzer Baum mit einer vierblättrigen Corolle.

XXI. Geraniaceae. DC.

Erodium cicutarium Sm. Auf belaubten Stellen um Lomnitz.
Geranium sanguineum L. Um Lomnitz.
— *Robertianum* L. Um Lomnitz.
— *dissectum* L. Um Lomnitz.
— *molle* L. Um Lomnitz.
— *pyrenaicum* L. Im Rasen des Schlossparkes in Lomnitz. (Scheint bereits eingegangen.)
— *phaeum* L. Dorfwiesen bei Ossyk.
— *pratense* L. Auf allen Wiesen.
— — *var albiflorum* Op. Sehr häufig auf der Scherkowitzer Thalwiese.

XXII. Balsamineae. A. Rich.

Impatiens Notitangere L. Auf schattigen Plätzen.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

XXIII. Oxalideae. DC.

Oxalis Acetosella L. Um Lomnitz überall.

XXVI. Rhamneae. RBr.

Rhamnus Frangula L. Um Lomnitz und in der ganzen Gegend.
— *catharticus* L. Um Lomnitz.

XXVII. Evonymeae. DC.

Evonymus europaeus L.
— *verrucosus* L.

XXIX. Papilionaceae. DC.

Onobrychis sativa Lam. Kalkboden bei Tschebin.
— — *var. comosa. Pl.* (Der Obertheil der Blüthenähre in einen Blattschopf ausgehend.) Bei Lomnitz.
Coronilla varia L. In der ganzen Gegend häufig.
Astragalus glycyphyllos L. Ueberall in lichten Schlägen.
Spartium scoparium L. Auf der Crhowa und Nettichowa bei Lomnitz.
Genista tinctoria L. In der ganzen Gegend häufig.
— *germanica* L. Hier und da an Waldsäumen.
Ononis spinosa L. Um Lomnitz.
— — *var. albiflora* Op. Einzelne Exemplare unter den Normalblüthigen.
Cytisus nigricans L. Ueberall in den Wäldern.
— *capitatus* Jacq. Um Tischnowitz, Tschebin, Raschau.
— *biflorus* Kit. Bei Drasow, Tschebin.
Anthyllis vulneraria L. Um Rzepka und Tschebin.
Orobus vernus L. In der ganzen Gegen häufig.
— — *var. albiflorus* Clusius. Unter den Violettblüthigen nicht selten.
— *niger* L. Bei Lomnitz.
Lathyrus pratensis L. Auf allen Wiesen der Gegend.
— *sepium* Scop. Bei Lomnitz.
— *tuberosus* L. Als lästiges Unkraut unter dem Getreide.
— *silvestris* L. In Holzschlägen bei Lomnitz.
Vicia silvatica L. Bei Lomnitz.
— *pisiformis* L. In einem Holzschlage bei Lomnitz.
— *cracca* L. An Hecken und im Getreide bei Scherkowitz.
Ervum tetraspermum L. Um Lomnitz häufig.
Lotus corniculatus L. Auf dürren Plätzen um Lomnitz.
Medicago lupulina L. Bei Lomnitz.
— *sativa* L. Hin und wieder auf Wiesen.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Medicago minima L. Auf dem Schlossberge in Lomnitz.
Melilotus officinalis L. Auf Rainen bei Lomnitz.
Trifolium filiforme L. Am Bachufer bei Lomnitz.
— *spadiceum* L. Auf Wiesen bei Wochoz und Ossyk.
— *agrarium* L. Auf Feldern bei Lomnitz.
— *procumbens* L. Ebenda.
— *repens* L. Ueberall in der Gegend.
— — *var.* α *phyllanthum* Pl.
— — *var.* β *proliferum* Pl. (Beide Formen oft auf einer Pflanze.) Im Gartenlande bei Lomnitz.
— *hybridum* L. Auf Wiesen bei Lomnitz.
— *montanum* L. Auf Rainen bei Lomnitz.
— — *var. proliferum* Pl. (Die Blumenköpfe kleinere Köpfchen austreibend). An feuchteren Standorten.
— *fragiferum* L. Am Bachufer bei Lomnitz, auch um Tischnowitz.
— *arvense* L. Auf allen Brachäckern.
— *rubens* L. Bei Scherkowitz und Tschebin.
— *alpestre* L. Bei Drasow und Lomnitschka.
— *medium* L. Im Walde bei Lomnitz und Brusny.
— *pratense* L. Auf allen Wiesen der Gegend.
— — *var. albiflorum* Pl. Unter den Normalblüthigen nicht selten.

XXXII. Amygdaleae. Juss.

Prunus Padus L. Bei Brusny.
— *Chamaecerasus* Jacq. Bei Lomnitz und Tschebin auf Rainen und Abhängen.
— *avium* L. In den Waldungen hin und wieder.
— *spinosa* L. In der ganzen Gegend, Hecken bildend.
— *insititia* L. Bei Lomnitz.

XXXIII. Rosaceae. Juss.

Sorbus aucuparia L. Bei Lomnitz.
Cotoneaster vulgaris L. Auf der Kwětniza bei Tischnowitz.
Crataegus oxyacantha L. Um Lomnitz.
Spiraea ulmaria L. Auf feuchten Wiesenstellen bei Lomnitz.
Rosa canina L. In Hecken überall.
Rubus fruticosus L. In Hecken bei Lomnitz.
— *idaeus* L. In Wäldern.
— *caesius* L. In Holzschlägen und als Ackerunkraut.
— *hirsutus* W. K. Im Walde bei Segkor.
Fragaria collina Ehrh. In der ganzen Gegend auf dürren und sonnigen Hügeln.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Fragaria elatior Ehrh. Hin und wieder in Waldungen.
— *vesca* L. Ueberall häufig.
Potentilla anserina L. In der ganzen Umgebung.
— *supina* L. Bei Lomnitz.
— *alba* L. Im Walde bei Tischnowitz.
— *recta* L. Hin und wieder vereinzelt vorkommend.
— *reptans* L. Bei Lomnitz und anderwärts in der Gegend.
— *argentea* L. Ebenso.
— *verna* L. Ebenso.
— *opaca* L. Auf der Tschebinka.
Tormentilla recta L. Auf Wiesen bei Scherkowitz.
Geum urbanum L. Allenthalben in der Umgegend.
Agrimonia Eupatorium L. Auf Rainen.

XXXIV. Sanguisorbeae. Lindl.

Sanguisorba officinalis L. Auf allen Wiesen der Gegend.
Alchemilla arvensis Scop. Auf Aeckern bei Lomnitschka und Drasow.
— *vulgaris* L. Auf Wiesen und Triften der Gegend.

XXXV. Onagrariae. Juss.

Oenothera biennis L. Hin und wieder auf Schutthaufen.
Epilobium angustifolium L. In allen Holzschlägen der Gegend.
— — *var. albiflorum* Op. In der Jahodna unter den Normalblüthigen. Selten.
— *palustre* L. Bei Brusny.
— *roseum* Schreb. Um Lomnitschka.
— *montanum* L. Häufig in der ganzen Gegend.
— *parviflorum* Schreb. Bei Lomnitz.
Circaea lutetiana L. Im Walde bei Lomnitz, Sinalow, u. a.

XL. Lythrarieae. Juss.

Lythrum Salicaria L. Bei Lomnitz, Vorkloster u. a.

XLIII. Cucurbitaceae. Juss.

Bryonia alba L. Bei Lomnitz.

XLIV. Portulaceae. Juss.

Portulaca oleracea D. In Gemüsegärten bei Lomnitz.

XLV. Paronychieae. St. Hill.

Herniaria glabra L. Auf sandigen Aeckern bei Lomnitz.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

XLVI. Scleranthcae. Lnk.

Scleranthus perennis L. Am Waldrande bei Drasow.
— *annuus* L. Auf Aeckern überall.

XLVII. Crassulaceae. DC.

Sedum album L. Bei Lomnitz, Podoly und auf der Tschebinka.
— *reflexum* L. Um Lomnitz und auf der Tschebinka.
— *acre* L. Ueberall in der Gegend.
— *sexangulare* L. Ebenfalls.
— *Telephium* L. Bei Lomnitz.

XLVIII. Grossularieae. DC.

Ribes Grossularia L. Allgemein auf Rainen und in Wäldern.
— *alpinum* L. Bei Lomnitz.

IXL. Saxifrageae. Vent.

Saxifraga granulata L. Ueberall auf Rainen und Triften.
— *tridactilites* L. Auf Glimmerschiefer-Felsen bei Lomnitz.
— *Aizoon* L. Auf Kalkfelsen der Kwetniza.
Chrysosplenium alternifolium L. Ueberall an feuchten Plätzen.

L. Umbelliferae. Juss.

Eryngium campestre L. Ueberall auf Rainen und Triften.
Sanicula europaea L. Auf der Nettichowa und in der Jahodna.
Pleurospermum austriacum Hoff. Auf Wiesen bei Lomnitz.
Chaerophyllum bulbosum L. Bei Lomnitz.
Critamus agrestis Bess. Ueberall im Getreide.
Aegopodium Podagraria L. Um Lomnitz.
Pimpinella Saxifraga L. Allenthalben auf Feldrainen.
Bupleurum rotundifolium L. Auf Aeckern bei Drasow.
— *falcatum* L. Auf der Tschebinka und Kwetniza.
Aethusa Cynapium L. In Gemüsegärten überall.
Angelica silvestris L. Ueberall an Bachufern.
Pastinaca sativa L. Auf Wiesen um Lomnitz.
Heracleum Spondylium L. Ebenda.
Toritis Anthriscus L. An Hecken.
Caucalis daucoides L. Auf Feldern bei Scherkowitz.
Daucus carota L. Allenthalben auf Wiesen und Rainen.
— — *var. umbella prolifera* Pl. (*D. C.* γ *prolifer. Op.*) Zuweilen unter der Normalform.

LI. Araliaceae. Juss.

Hedera Helix L. Um Lomnitz häufig, jedoch niemals blühend.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

LII. Corneae. DC.

Cornus mascula L. Auf der Kwetniza sehr häufig.
— *sanguinea* L. Ueberall in der Gegend.

LIII. Lorantheae. Don.

Viscum album L. Auf den Tannen der dasigen Wälder häufig schmarotzend.

LIV. Caprifoliaceae. Juss.

Sambucus Ebulus L. In den Wäldern und auf Feldern.
— *racemosa* L. In den Wäldern der Gegend.
— *nigra* L. An Zäunen und Hecken.
Viburnum Opulus L. Hin und wieder. Nicht häufig.
Lonicera Xylosteum L. In den dasigen Wäldern.
Adoxa Moschatellina L. Unter Haselnusssträuchern.
— — *var.* α *triflora* Pl.
— — *var.* β *uniflora* Pl. Beide zuweilen unter der Normalform.

LV. Rubiaceae. DC.

Galium Cruciata Scop. In Gebüschen bei Lomnitz.
— — *var. approximatum* Pl. (Die Distanzen zwischen den Wirbeln ungleich und auffallend zusammengedrängt).
— *rotundifolium* L. Im Walde bei Lomnitz und Sinalow.
— *palustre* L. Bei Rzepka und Scherkowitz.
— *Aparine* L. An Zäunen und auf Aeckern.
— *verum* L. In Gebüschen.
— — *var. ochroleucum* Pl.
— *silvaticum* L. In den Wäldern überall.
— *Mollugo* L. In Hecken.
— — *var. ochroleucum* Pl. Zuweilen unter Normalfärbigen.
Asperula odorata L. In den Lomnitzer Wäldern.
— *cynanchica* L. Auf Rainen.
Sherardia arvensis L. Auf allen Aeckern.

LVI. Valerianeae. DC.

Valeriana silvestris L. Im Bachgesträuche bei Lomnitz und Zleby.
— *dioica* L. Auf der Borkowetzwiese bei Lomnitz.
Fedia olitoria L. Unter Saaten bei Lomnitz.

LVII. Dipsaceae. DC.

Dipsacus silvestris Mill. An Strassen und Gräben bei Lomnitz.
Scabiosa arvensis L. Auf allen Wiesen häufig.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Scabiosa arvensis. var. α heterophylla Pl. (Wurzelblätter lappig oder fiederähnlich, die Stengelblätter ganzrandig und lanzettförmig, oder umgekehrt. ? *polymorpha. Schm.*, ? *heterophylla. Op.*)
— — *var. β integrifolia* Op. (Wurzel- und Stengelblätter ganzrandig, lanzettlich.)
— — *var. γ sublucida* Pl. (Die ganze Pflanze unbewehrt, glatt, fast glänzend). Sämmtlich unter den Normalspecies, die letzte selten.
— *silvatica* L. Auf der Scherkowitzer Wiese.
— *succisa* L. Auf der Podoler Mühlwiese.
— *ochroleuca* L. Auf Rainen um Lomnitz.

LVIII. Compositae. Ads.

Carlina acaulis L. Allenthalben auf Rainen.
— *vulgaris* L. Ebenda.
Arctium Bardana W. Auf öden, feuchten Plätzen.
— *Lappa* Hayne. Hin und wieder um Lomnitz. Selten.
— *minus* Schk. Ebenfalls.
Onopordon Acanthium L. Auf öden Plätzen.
Cnicus oleraceus L. Auf gebautem Lande.
— *tartaricus* W. Auf Wiesen um Lomnitz.
— *lanceolatus* L. Auf Schutthaufen um die Häuser.
— *palustris* W. Scherkowitzer und Ossyker Wiese.
— *tuberosus* W. Auf allen Wiesen gemein.
— *arvensis* Hoff. Auf Aeckern um Lomnitz.
Carduus acanthoides L. Auf wüsten Plätzen der ganzen Gegend.
— — *var. α albiflorus* Op.
— — *var. β monstrum moschatellinum* Pl. (Die ganze Pflanze vergrünt, zwergig mit Moschusgeruch.)
— — *var. γ phyllanthus* Pl. (Sämmtliche Blüthentheile in grüne Blättchen verwandelt.)
— — *var. δ prolifer* Pl. Beide letzteren nicht selten unter Normalexemplaren. Die letzte an der Strasse bei Gurein ziemlich häufig in schönen Exemplaren.
— *crispus* L. Hin und wieder an wüsten Orten.
— *nutans* L. Auf Brachfeldern bei Lomnitz.
Centaurea Jacea L. Auf Rainen und Wiesen bei Lomnitz.
— — *var. pinnatifida* Pl. Auf Grasplätzen hinter Rzepka.
— *paniculata* L. Auf dürren Hügeln der Gegend.
— *Scabiosa* L. Ebenda und auf Aeckern.
— *Cyanus* L. Unter den Saaten der Gegend.
— *montana* L. Auf Waldrändern bei Drasow.
Tussilago Farfara L. Auf lehmbödigen Plätzen und Aeckern.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Petasites officinalis Gärtn. Am Bachufer in Zleby und auf der Scherkowitzer Wiese.
Eupatorium cannabinum L. In Holzschlägen bei Lomnitz.
Gnaphalium germanicum L. Auf Aeckern bei Rzezka.
— *arvense* W. Auf Sandäckern bei Lomnitz.
— *uliginosum* L. In Strassengräben bei Lomnitz.
— *silvaticum* L. In den Holzschlägen der ganzen Gegend.
— *dioicum* L. Auf trockenen Plätzen, Rasen bildend.
— — *var.* α *albiflorum* Pl.
— — *var.* β *ruberrimum* Pl. (Die Schuppen sämmtlich dunkelroth (?) *G. d. carneum* Op.) Beide häufig unter den Normalfärbigen.
Bidens cernua L. An Gräben bei Lomnitz.
— *tripartita* L. Feuchte Wiese bei Zhor.
Tanacetum vulgare L. Mühlwiese bei Podoly; auch anderwärts auf Rainen.
Artemisia Absynthium L. Auf Hügeln und Rainen.
— *vulgaris* L. An Zäunen.
— *scoparia* W. K. Bei Tischnowitz und Tschebin.
Conyza squarrosa L. Berglehne Crhowa bei Lomnitz.
Inula hirta L. Auf der Kwětniza bei Tischnowitz.
— *britannica* L. Auf Rainen in der ganzen Gegend.
— *Oculus Christi* L. Auf der Kwětniza bei Tischnowitz.
Pulicaria vulgaris Gärt. An den Strassen gemein.
Erigeron acris L. Auf Wald-Grasplätzen um Lomnitz.
— *canadensis* L. Auf bebautem Lande überall.
Aster Amellus L. Auf Kalkboden bei Tschebin.
Solidago Virgaurea L. Auf dem jüdischen Friedhofe in Lomnitz.
Senecio Jacobaea L. Auf Rainen bei Lomnitz.
— *viscida* L. Auf Schuttplätzen.
— *silvaticus* L. Bei Lomnitz und Hluboky.
— *vulgaris* L. Auf bebautem Boden gemein.
— *barbareaefolius* Krak. Bei Rzepka und Drasow.
Bellis perennis L. Auf allen Grasplätzen häufig.
Chrysanthemum Leucanthemum L. Auf Wiesen und Rainen.
Pyrethrum inodorum L. Auf Aeckern bei Lomnitz.
— *corymbosum* L. Auf der Tschebinka.
Anthemis tinctoria L. Auf Feldrändern und im Getreide.
— *arvensis* L. Auf Brachäckern.
Achillea Millefolium L. Auf Wiesen und Rainen gemein.
Crepis biennis L. Auf Feldern bei Raschau.
— *tectorum* L. Auf Aeckern und Schutt.
Hieracium Pilosella L. Auf trockenen Stellen, Rasen bildend.
— *Auricula* L. Ebenso.
— *cymosum* L. Im Lomnitzer Schlossparke.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Hieracium murorum L. Auf allen Rainen der Gegend.
— *sabaudum* L. An Hecken bei Lomnitz.
Sonchus arvensis L. Unter dem Getreide häufig.
— *oleraceus* L. In allen Gemüsegärten.
Mycelis angulosa H. Cass. In den Wäldern bei Lomnitz.
Chondrilla juncea L. Auf Rainen, auch unter dem Getreide.
Lactuca Scariola L. Im Schutte bei Hluboky.
Tragopogon pratensis L. Auf Wiesen allgemein.
— *major* L. Im Lomnitzer Schlossparke.
Leontodon Taraxacum L. Ueberall auf Grasplätzen.
— *laevigatus* W. Auf dürren Hügeln und Rainen.
Apargia hispida W. Auf Grasplätzen.
— *hastilis* Host. Auf begrasten Waldstellen.
Lapsana communis L. Auf bebautem Boden überall.
Hypochoeris glabra L. Unter dem Getreide.
Cichorium Intybus L. An Wegen und auf Aeckern.
— — *var.* α *albiflorum* Peterm.
— — *var.* β *roseum* Peterm. (Mit blassrothen Blüthen.) Beide um Lomnitz. Selten.

LIX. Ambrosiaceae. Luk.

Xanthium Strumarium L. Auf Schuttplätzen.
— *spinosum* L. Ebenda (periodisch erscheinend).

LX. Campanulaceae. Juss.

Jasione montana L. Auf trockenen Plätzen gemein.
Phyteuma spicatum L. Auf der Mühlwiese bei Podoly.
Campanula glomerata L. Auf dem Raine an der Strasse bei der Lomnitzkaer Ziegelei.
— *Trachelium* L. Ueberall in Gebüschen.
— — *var. phyllantha* Pl. (Der Blüthenstand vergrünt und in Blättchen verwandelt.)
— *rapunculoides* L. Auf Aeckern gemein.
— *persicifolia* L. In den Waldungen der Gegend.
— — *var albiflora* Peterm. Selten.
— *patula* L. Auf Wiesen überall.
— *rotundifolia* L. Bei Hunim.

LXI. Vaccineae. DC.

Vaccinium Myrtillus L. Auf der Kwětniza häufig, sonst selten.

LXII. Pyrolaceae. Lndl.

Pyrola secunda L. Im Schatten der Laubwälder überall.
— *chlorantha* Sw. Auf der Crhowa bei Lomnitz.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Pyrola rotundifolia L. Auf der Jahodna bei Brusny.
— *minor* L. Ebenda.
— *uniflora* L. Auf der Crhowa bei Lomnitz und bei Ossyk.

LXIII. Ericaceae. Dsf.

Calluna vulgaris Salisb. Allgemein in der ganzen Gegend.
— — *var. albiflora* Op. Unter den Normalfärbigen nicht selten.
Arctostaphylos Uva ursi Ad. Auf der Jahodna bei Brusny.

LXIV. Oleaceae. Lindl.

Fraxinus excelsior L. Bei Lomnitz.
Ligustrum vulgare L. Bei Lomnitz. Südwärts viel häufiger.

LXV. Contortae. Bartl.

Vinca minor L. Um Lomnitz, jedoch niemals blühend.
Asclepias Vincetoxicum R. Br. Auf der Dubina und Tschebinka.

LXVI. Gentianeae. Juss.

Gentiana Amarella L. Bei Lomnitz auf feuchten Bergstellen. (Erscheint nur in feuchteren Sommern.)
— *ciliata* L. Auf dem jüdischen Friedhofe bei Lomnitz und auf der Tschebinka (häufig).
— *cruciata L.* In der Schlucht hinter der Pottaschenhütte bei Lomnitz und bei Brusny.
Erythraea Centaurium L. Auf allen Hügeln um Lomnitz.

LXVIII. Convolvulaceae. Juss.

Convolvulus sepium L. Bei Scherkowitz.
— *arvensis* L. Auf Aeckern um Lomnitz.
Cuscuta Epilinum Whe. Als Parasit auf dem Leine bei Ossyk.
— *europaea* L. Bei Lomnitz.

LXIU. Boragineae. Juss.

Symphytum tuberosum L. Im Walde hinter Tischnowitz, gegen Drasow.
— *officinale* L. Auf feuchten Wiesen gemein.
— — *var.* α *albiflorum* Pl.
— — *var.* β *intense rubrum* Pl. Unter den Normalfärbigen.
Echinospermum Lappula Sw. Um Tschebin im Kalkboden.
Cynoglossum officinale L. Bei Podoly.
Anchusa arvensis Lk. Unter dem Getreide.
— *officinalis* L. An der Strasse bei Lomnitschka.
Myosotis palustris L. Auf der Wiese bei Brusny.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Myosotis sparsiflora M. K. Auf der Nettichowa bei Lomnitz.
— *silvatica* Ehrh. Ueberall in den Wäldern.
— — *var.* α *albiflora* Pl.
— — *var.* β *rosea* Pl. Unter den Normalfärbigen.
— *arvensis* Sibth. Auf Brachäckern der ganzen Gegend.
Cerinthe minor L. An der Strasse bei Lomnitschka.
Pulmonaria officinalis L. Ueberall in den Wäldern.
— — *var.* α *albiflora* Pl.
— — *var.* β *maculata* Op. Beide unter den gewöhnlichen bei Lomnitz.
Lithospermum arvense L. Auf den Aeckern unter dem Getreide.
Echium vulgare L. Auf Grasplätzen und unter den Saaten wuchernd.
— — *var.* α *albiflorum* Fieber.
— — *var.* β *monstrosum* Pl. (Der ganze Blüthenstand in Blättchen verwandelt und vergrünt; ? γ *monstrosum* Fieber.) Im Lomnitzer Schlossgarten.

LXX. Solaneae. Juss.

Lycium europaeum L. Bei Tischnowitz in Hecken.
Solanum Dulcamara L. Am Bache bei Lomnitz.
— *nigrum* L. Auf bebautem Lande bei Lomnitz.
— *rubrum* L. Um den Borkowetz'schen Garten bei Lomnitz.
Physalis Alkekengi L. Auf der Kwětniza.
Atropa Belladonna L. In allen Holzschlägen der Gegend.
Datura Stramonium L. Bei Lomnitschka und Tschebin.
Hyoscyamus niger L. Auf bebautem Boden überall.

LXXI. Personatae. Juss.

Verbascum Blattaria L. Am Bachufer bei Lomnitz.
— *Lychnitis* L. Bei Tschebin.
— *nigrum* L. Ueberall gemein.
— *phlomoides* L. In den Wäldern bei Lomnitz.
— *Thapsus* L. An der Kwětniza und bei Hradschan.
— *thapsiforme* L. Ebenda.
Veronica prostrata L. Auf Rainen allenthalben.
— — *var.* α *albiflora* Op. Bei Lomnitz.
— — *var.* β *fusciflora* Pl. Auf der Wirthshauswiese bei Scherkowitz.
— *scutellata* L. Im Strassengraben bei Wochoz.
— *Anagallis* L. In Gräben der ganzen Gegend.
— *Beccabunga* L. Am Bache bei Lomnitz.
— *Chamaedrys* L. Auf Grasplätzen.
— — *var. rosea* Pl. Bei Lomnitz.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Veronica officinalis L. In den Wäldern der ganzen Gegend.
— *spicata* L. Auf der Tschebinka.
— *serpillifolia* L. Ueberall auf feuchten Plätzen.
— *verna* L. Auf Hügeln bei Lomnitz.
— *triphyllos* L. Auf Aeckern bei Lomnitz und Podoly.
— *arvensis* L. Unter den Saaten.
— *hederaefolia* L. Auf Schuttplätzen.
— *praecox* L. Auf Kalk der Kwětniza.
— *agrestis* L. Auf bebautem Boden gemein.
Limosella aquatica L. In Pfützen bei Ossyk.
Scrophularia nodosa L. Am Bache bei Lomnitz.
Digitalis ochroleuca Jacq. In Wäldern der ganzen Gegend.
Antirrhinum Orontium L. Auf Feldern bei Wessely.
Linaria spuria Mill. Auf einem Acker bei Drasow.
— *minor* DC. Auf Aeckern um Lomnitz.
— *genistaefolia* Mill. Auf Kalkboden der Tschebinka.
— *arvensis* L. Um Lomnitz auf Aeckern. Selten.
— *vulgaris* C. Bauh. Allenthalben auf Rainen und Feldern.
Pedicularis silvatica L. Auf der Wiese bei Wochoz.
— *palustris* L. Auf der Wiese bei Ossyk.
Melampyrum arvense L. Auf Aeckern der Gegend gemein.
— *nemorosum* L. In den Wäldern.
— *pratense* L. Ebenda.
Rhinanthus minor Ehrh. Auf allen Wiesen der Gegend.
— *major* Ehrh. Unter den Saaten.
Euphrasia officinalis L. Auf allen Wiesen der Gegend.
Odontites verna Rchb. Auf Aeckern und Triften gemein.
Orobanche ramosa L. Auf Hanfwurzeln bei Wochoz und Lomnitschka.
Lathraea squammaria L. Auf Wurzeln der Haselsträucher.

LXXIII. Labiatae. Juss.

Verbena officinalis An Wegen und Mauern gemein.
Salvia austriaca L. Auf Rainen bei Lomnischka.
— *verticillata* L. Auf Hügeln bei Lomnitz.
— *pratensis* L. Auf allen dasigen Wiesen.
— *silvestris* L. Auf Hügeln bei Lomnitz.
Scutellaria galericulata L. Am Bache bei Lomnitz.
Prunella alba Poll. Rasen am Walde hinter Tischnowitz, auch bei Brusny.
— *grandiflora* L. Am Fusssteige von Ržepka gegen Vorkloster.
— — *var.* α *lanceolata integrifolia* Pl.
— — *var.* β *parviflora* Pl.
— — *var.* γ *pinnatifida* Op.
— — *var.* δ *umbrosa* Pl. (Um Vieles höher und schlanker. ? *umbrosa* Op.)

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Prunella grandiflora var. ε *variegata* Pl. Sämmtlich auf einem Rasenplatze hinter Rzepka, am Fusssteige gegen Vorkloster.
— *vulgaris* L. Allenthalben an Gräben und auf Grasplätzen.
— — *var.* α *albiflora* Pl.
— — *var.* β *grandiflora* Pl. Beide bei Lomnitz.
— — *var.* γ *pinnatifida* Benth. (? *P. pinnatifida* Pers.) Auf einem Raine bei Ržepka.
Melitis Melissophyllum L. In der Jahodna und bei Drasow.
Acinos thymoides Mnch. Ueberall auf trockenen Hügeln, auch unter dem Getreide.
Clinopodium vulgare L. In Gebüschen überall.
Marrubium vulgare L. Im Gerölle am Fusse der Kwětniza und auf der Tschebinka.
Ballota nigra L. An Zäunen.
Leonurus Cardiaca L. Ueberall an Zäunen und im Gebüsch.
Galeobdolon luteum Sm. In den Wäldern um Lomnitz.
Galeopsis Ladanum L. Auf Aeckern um Lomnitz.
— *angustifolia* Ehrh. Ebenda.
— *Tetrahit* L. Auf Schutt hin und wieder.
Lamium amplexicaule L. Auf gebautem Boden.
— *purpureum* L. Ebenda.
— *maculatum* L. Auf der Nettichowa bei Lomnitz.
— — *var. immaculatum* Pl. Ebenda.
— *album* L. Auf bebautem Lande und an Zäunen.
Betonica officinalis L. Auf Vorwaldhügeln gegen Drasow.
Stachys annua L. Auf Aeckern bei Tischnowitz und Tschebin.
— *recta* L. Auf der Tschebinka.
— *pulustris* L. Auf Aeckern gemein.
— *silvatica* L. In Wäldern um Lomnitz.
— *germanica* L. Bei Lomnitz und auf der Kwětniza.
Nepeta Cataria L. An Gebüschen und Mauern bei Lomnitz.
Glechoma hederaceum L. Auf bebautem Boden gemein.
— — *var. glaberrimum* Pl. Im Schutte bei der alten Walke im Scherkowitzer Thale.
Teucrium Botrys L. Auf der Kwětniza bei Tischnowitz gemein.
— *Chamaedrys* L. Bei Lomnitz, Tischnowitz, Tschebin.
Ajuga reptans L. Auf Wiesen und im Gesträuch.
— — *var.* α *astolonifera* Tausch.
— — *var.* β *glabrata* Pl. Beide im Gesträuche auf der Scherkowitzer Wiese.
— *montana* Dill. Auf Grasplätzen überall.
— — *var.* α *albiflora* Op.
— — *var.* β *rosea* Pl. Beide unter den Normalfärbigen. Selten.
Thymus angustifolius Schreb. Auf der Kwětniza.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Thymus angustifolius var. pilosus Pl. Ebenda.
— *Serpyllum* L. Ueberall auf Rainen.
— — *var. pilosus* Pl. Auf der Kwětniza.
— *humifusus* Bernh. Auf der Tschebinka.
Origanum vulgare L. Auf Hügeln im Gesträuche.
Mentha silvestris L. An Gräben um Lomnitz.
— *aquatica* L. Ebenda.
— *arvensis* L. Auf Aeckern gemein.
Lycopus europaeus L. Am Bachufer bei Lomnitz und Scherkowitz.

LXXIV. Primulaceae. Vent.

Lysimachia vulgaris L. Ueberall im Bachgesträuche.
— — *var.* α *quaternifolia* Peterm.
— — *var.* β *ternifolia* Peterm. Bei Lomnitz.
— *nummularia* L. Auf feuchten Stellen.
Anagallis arvensis L. Auf bebautem Lande.
— *coerulea* L. Auf Aeckern und in Gräben bei Tschebin.
Cyclamen europaeum L. In Wäldern bei Tschebin und Tischnowitz.
Primula elatior Jacq. Auf der Kwětniza und Tschebinka.
Androsace elongata L. Auf Aeckern um Lomnitz und Brusny.

LXXVII. Plantagineae. Juss.

Plantago major L. Auf Aeckern und feuchten Stellen.
— — *var. bistachya* Pl. Bei Lomnitz.
— *media* L. Auf Grasplätzen in der ganzen Gegend.
— — *var.* α *connata* Pl. (Mit zwei zusammengewachsenen Schäften),
— — *var.* β *foliis crenulatis* Pl. Bei Lomnitz.
— — *var.* γ *polystachya* Op. (Mit 2 — 3 Aehren.)
— *lanceolata* L. Auf Wiesen.
— — *var. polystachya* Berchtold. (Mit 2 — 6 Aehrchen.) Unter der Normalform bei Lomnitz.

LXXVIII. Amaranthaceae. Juss.

Amaranthus Blitum L. Auf bebautem Boden.
— *adscendens* Lois. Ebenda.

LXXIX. Chenopodiaceae. Vent.

Atriplex nitens L. Auf Schutthaufen.
— *ruderalis* Wall. Ebenda.
— *patula* L. Ebenda.
— *angustifolia* Sm. Ebenda.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Chenopodium polyspermum L. Ebenda.
— *Bonus Henricus* L. An Mauern.
— *rubrum* L. In Gräben.
— *hybridum* L. Im bebauten Boden.
— *olidum* Curt. Ebenda.
— *glaucum* L. In Gräben.
— *album* L. Ebenda.
— *paganum* L. Ebenda.

LXXX. Polygoneae. Juss.

Polygonum Convolvulus L. Auf Aeckern.
— *aviculare* L. An Wegen und auf Brachfeldern.
— *Bistorta* L. Auf der Mühlwiese bei Podoly.
— *amphybium* L. Auf einer sumpfigen Stelle bei Drasow.
— *Hydropiper* L. An Gräben überall.
— *Persicaria* L. Ebenda.
— *nodosum* L. Am Bachufer bei Lomnitz.
Rumex Acetosella L. Auf Rainen und feuchten Orten.
— — *var. multifidus* Pl. An steinigen Orten bei Rzepka.
— *Acetosa* L. Auf Wiesen.
— *crispus* L. An Gräben.
— *Nemolapathum* L. Ebenda.

LXXXI. Thymeleae. Juss.

Daphne Mezereum L. In allen Wäldern der Gegend.
— *Cneorum* L. Im Walde zwischen Drasow und Tischnowitz.

LXXXIII. Aristolochieae. Juss.

Asarum europaeum L. Ueberall in den Wäldern.

LXXXV. Euphorbiaceae. Juss.

Mercurialis perennis L. In Wäldern gemein.
Euphorbia silvatica Jacq. Auf der Kwětniza und Tschebinka.
— *exigua* L. Auf Aeckern überall.
— *Cyparissias* L. Auf Rainen (häufig schön roth).
— — *var. fasciata* Pl. Zuweilen bei Lomnitz.
— *Esula* L. An Wegen.
— *helioscopia* L. Auf bebautem Boden.
— *Gerardiana* Jacq. Im Thonboden bei Lomnitz.
— *epithymoides* L. Auf der Kwětniza und Tschebinka.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

LXXXVI. Urticeae. Juss.

Urtica urens L. Auf bebautem Boden und Schutt.
— *dioica* L. An Zäunen.
Humulus Lupulus. L. An Hecken allenthalben.

LXXXVIII. Ulmeae. Mirbl.

Ulmus campestris L. In den Wäldern.
— *suberosa* Ehrh. Bei Lomnitz.

LXXXIX. Amentaceae. Juss.

Populus pyramidalis Mch. An Bachufern.
— *nigra* L. In den Wäldern.
— *tremula* L. Ebenda.
Salix pentandra L. Ueberall an Bachufern.
— *alba* L. Ebenda.
— *fragilis* L. Ebenda.
— *daphnoides* Vill. Bei Raschau.
— *purpurea* L. An Bachufern.
— *viminalis* L. Ebenda.
— *capraea* L. Ebenda.
— *aurita* L. An der Strasse nach Sinalow.
Carpinus Betulus L. In gemischten Waldbeständen.
Alnus glutinosa L. An Bachufern.
Betula alba L. In gemischten Waldbeständen.
— — *var. pendula* Ehrh. Auf der Kwětniza und bei Brunow.
Fagus silvatica L. In den Wäldern.
Quercus Cerris L. Auf dem Lednow bei Lomnitz.
— *pedunculata* L. In Wäldern.
— *Robur* L. Ebenda.
— *pubescens* L. Auf der Kwětniza und Tschebinka.
Corylus Avellana L. Hecken bildend.
— — *var. Serényiana* Pl. Bei Lomnitz.

XC. Coniferae. Juss.

Larix europaea DC. In den Wäldern, auch einzelne Bestände bildend.
Abies picea L. In Waldbeständen.
— *excelsa* L. Ebenda.
Pinus silvestris L. Ebenda.
Juniperus communis L. Auf allen Hügeln der Gegend.
Taxus baccata L. In Brusny.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

XCII. Alismaceae. Juss.

Alisma Plantago L. Auf sumpfigen Stellen der ganzen Gegend.

XCIV. Juncagineae. Rich.

Triglochin palustre L. Ueberall auf sumpfigen Grasplätzen.

XCVII. Lemneae. Link.

Lemna trisulca L. Auf stehendem Wasser der ganzen Gegend.

XCVIII. Typhaceae. Juss.

Sparganium ramosum L. In wasserhaltenden Gräben.

C. Orchideae. Juss.

Orchis morio L. Auf Wiesen und Triften der ganzen Gegend.
— — *var.* α *albiflora* Pl.
— — *var.* β *variegata* Pl. Beide auf Wiesen um Lomnitz.
— *militaris* L. In der Senkung hinter der Pottaschhütte bei Lomnitz.
— *ustulata* L. Im Rasen des Lomnitzer Schlossgartens (durch Cultur wahrscheinlich eingegangen.)
— *palustris* L. Auf der Scherkowitzer Wiese hinter der Nettichowa.
— *mascula* L. Auf Wiesen bei Wochoz und Wessely.
— *sambucina* L. Bei Kozarow.
— — *var. incarnata* Pl. (*Orchis incarnata* L.) Ebenda.
— *maculata* L. Auf Grasplätzen allenthalben.
— — *var. immaculata* Pl. Zuweilen unter den übrigen.
— *latifolia* L. In Wäldern hin und wieder.
Gymnadenia conopsea Rich. Auf allen Grasplätzen der Gegend.
— — *var.* α *albiflora* Pl.
— — *var.* β *intense rubra* Pl.
— — *var.* γ *pallidior* Pl. Sämmtlich hin und wieder unter den Normalfärbigen.
Himanthoglossum viride Sp. Bei Sinalow.
Cephalanthera ensifolia Rich. Auf der Nettichowa bei Lomnitz.
Neottia nidus avis Rich. Allenthalben in den Waldungen.

CI. Irideae. Juss.

Iris Pseud-Acorus L. Im Raschauer Teiche.

CII. Amaryllideae. R. Br.

Galanthus nivalis L. Auf der Nettichowa.
— — *var.* α *biflorus* Pl.
— — *var.* β *trifolius* Pl. Beide ebenda.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

CIII. Asparageae. Juss.

Paris quadrifolia L. In den Wäldern der ganzen Gegend.
— — *var.* α *sterilis* Pl.
— — *var.* β *quinquefolia* Peterm.
— — *var.* γ *trifolia* Pl. Sämmtlich zuweilen unter der Normalform.
Convallaria majalis L. In der Dubina bei Lomnitz.
— *multiflora* L. Auf der Nettichowa.
— *Polygonatum* L. In der Dubina.
Majanthemum bifolium DC. In allen Waldungen gemein.
— — *var. trifolium* Op. Unter der Normalform.

CIV. Liliaceae. DC.

Anthericum ramosum L. Auf dem Waldraine bei Drasow.
Fritillaria Meleagris L. Auf der Kwětniza.
Muscari comosum Mill. Als lästiges Ackerunkraut bei Lomnitz, Scherkowitz, Drasow, Tschebin.
Gagea lutea Ker. Im Vorwalde bei Lomnitz und anderwärts.
— *arvensis* Pers. Auf Aeckern bei Lomnitz.
Ornithogalum umbellatum L. Auf Aeckern bei Tschebin.
Allium ursinum L. Auf der Nettichowa.
— *acutangulum* W. Auf dem Kalke der Tschebinka.
Codonoprasum carinatum L. Hin und wieder auf Grasplätzen.

CV. Colchicaceae. DC.

Colchicum autumnale L. Auf allen Wiesen der Gegend.
— — *var.* α *biflorum* Pl.
— — *var.* β *polypetalum* Pl. Beide unter den Normalformen bei Lomnitz.

CVI. Juncaceae. R. Br.

Juncus filiformis L. Am Abflusse einer Quelle an der Strasse nach Raschau.
— *conglomeratus* L. An sumpfigen Stellen.
— *effusus* L. Ebenda.
— *compressus* Jacq. Ebenda.
— *bufonius* L. Ebenda.
— *tamprocarpus* Ehrh. Ebenda.
Luzula vernalis DC. Auf den meisten Hügeln der Gegend.
— *albida* DC. In den Waldungen.
— *campestris* DC. Auf den meisten Grasplätzen.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

CVII. Cyperaceae. Juss.

Eriophorum angustifolium Lth. Auf allen nassen Wiesen.
Heleocharis palustris L. An sumpfigen Stellen.
Blysmus compressus Panz. Ebenda.
Carex digitata L. In den Wäldern gemein.
— *praecox* Jacq. Auf sandigen Hügeln der Gegend.
— *hirta* L. Ebenda.
— *vesicaria* L. Auf sumpfigen Stellen. Scherkowitzer Wiese.
— *riparia* Curt. Auf der Wiese bei Tschebin und Bukowitz.
— *Drymeja* Ehrh. Auf grasigen Waldplätzen.
— *Oederi* Roth. Auf den Wiesen bei Ossyk.
— *flava* Schrb. In der Schlucht im Thiergarten bei Lomnitz.
Vignea acuta L. Auf feuchten Wiesenstellen.
— *caespitosa* L. Ebenda.
— *vulpina* L. Ebenda.
— *muricata* L. Ebenda.
— *brizoides* L. Im Walde bei Ossyk.
— *stellulata* Good. Ebenda.

CVIII. Gramineae. Juss.

Andropogon Ischaemum L. Auf trockenen Rainen, jedoch über Lomnitz hinauf nicht mehr.
Echinochloa Crus galli P. B. Auf bebautem Lande bei Lomnitz.
Setaria viridis P. B. Allenthalben auf umgegrabenem Boden.
Digitaria humifusa L. An der Strasse nach Raschau (periodisch).
Phalaris arundinacea L. Hin und wieder an wasserhaltenden Gräben.
Anthoxanthum odoratum L. Auf allen Wiesen und Hügeln.
Alopecurus pratensis L. Auf Wiesen der ganzen Gegend.
— *geniculatus* L. Auf Wiesen bei Zhoř.
— *fulvus* Sm. Auf der Teichelwiese bei Lomnitz.
Phleum Böhmeri Wib. Ueberall auf steinigen Hügeln.
— — *var. compositum* Pl. Im Lomnitzer Parke.
— *pratense* L. Ueberall auf Wiesen und Ackerrainen.
— — *var.* α *monstrum folio infra spicam* Op.
— — *var.* β *proliferum* Pl. Auf feuchten Wiesen.
Milium effusum L. Auf feuchten Waldstellen.
Agrostis vulgaris L. Auf der Wiese hinter Brusny.
Apera Spicaventi P. B. Unter den Saaten.
— — *var. panicula coarctata* Pl. Manchmahl unter d. Normalf.
Calamagrostis silvatica Schrad. Auf feuchten Waldstellen.
— *Epigejos* Rth. An Bachufern. Žleber Thal.
Arundo Phragmites L. Im Teichel bei Lomnitz.
Sesleria coerulea Ard. Auf dem Kalkboden der Tschebinka.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Koeleria cristata Pers. Auf trockenen Grasplätzen.
Holcus lanatus L. Im Walde bei Lomnitz.
— *mollis* L. Ebenda.
Arrhenaterum avenaceum P. B. Im Lomnitzer Schlossparke.
Avena fatua L. Im Getreide.
— *pratensis* L. Auf trockenen Hügeln bei Lomnitz.
Melica nutans L. Ueberall in den Waldungen.
— *uniflora* Retz. Auf der Nettichowa bei Lomnitz.
Briza media L. Ueberall auf trockenen Waldplätzen.
Sclerochloa dura P. B. Hinter der Gasthofmauer (Humpolka) bei Tischnowitz.
Poa bulbosa L. Auf dem Feldraine vor dem obgenannten Wirthshause.
— — *var. vivipara* Schr. (*P. prolifera* Schm.) Ebenda.
— *annua* L. Auf bebautem Lande überall.
— *trivialis* L. Auf feuchten Grasplätzen.
— *compressa* L. Auf Aeckern und dürren Plätzen.
— — *var. nodis comosis* Pl. An schattigen Orten.
— *pratensis* L. Auf allen Wiesen der Gegend.
— — *var. cuprea* Pl. Im Gestein bei Ržepka.
— *nemoralis* L. In den Waldungen.
— — *var. nodis comosis* Pl. An schattigen Orten.
Glyceria fluitans R. Br. Ueberall in Gräben.
Molinia coerulea Schrk. In der Jahodna bei Brusny.
Dactylis glomerata L. Auf allen Grasplätzen häufig.
Cynosurus cristatus L. Auf feuchteren Grasplätzen.
Festuca pratensis Huds. Auf der Scherkowitzer Müllerwiese.
— *ovina* L. Auf trockenen Wiesen der Gegend.
Brachypodium pinnatum Rt. Auf trockenen Hügeln.
Bromus tectorum L. An Mauern und in Gebüschen.
— *secalinus* L. Unter dem Getreide.
— *arvensis* L. Ebenda.
— *mollis* L. Auf Feldrainen.
Agropyrum repens P. B. Allenthalben auf Aeckern.
— *caninum* R. S. Auf Feldrainen hier und da.
Elymus europaeus L. Auf der Nettichowa bei Lomnitz.
Lolium temulentum L. Unter dem Getreide.
— *arvense* With. Auf Leinäckern überall.
— — *var. ramosum* Pl. Unter der Normalform.
— *perenne* L. Auf Grasplätzen der ganzen Gegend.
— — *var. ramosum* Schrad. Unter der Normalform.
Nardus stricta L. Auf allen feuchten Wiesen der Gegend.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s): Pluskal Francisek Sal

Artikel/Article: Phanerogamenflora von Lomnitz. 1-26